



## Sportlerehrung in Calw: Die Vereine sind gefragt

Die Stadt Calw wird Anfang kommenden Jahres wieder herausragende Sportler aus der Kernstadt und den Stadtteilen mit Medaillen, Urkunden und Sachpreisen auszeichnen. Die Sportlerehrung wird im Rahmen des Neujahrsempfangs am 6. Januar 2015 in der Aula stattfinden.

Doch vorher sind die Vereine gefragt. Bis zum 29. November können sie ihre erfolgreichen Sportler bei der Stadtverwaltung melden. Geehrt werden können alle Sportlerinnen und Sportler, die im laufenden Jahr einen Olympischen-, Welt-, Europa- oder Deutschen Rekord aufgestellt, an Olympischen Spielen, Welt- oder Europameisterschaften teilgenommen haben oder in eine deutsche Nationalmannschaft berufen wurden. Wei-

ter können der Stadtverwaltung Sportler gemeldet werden, die Sieger einer Deutschen Meisterschaft waren, im Mannschaftsstart bei einer DM Platz eins bis drei erreichen konnten oder bei einer WM oder EM mindestens Platz sechs errungen haben. Die Auszeichnung kann an alle verliehen werden, die bei den genannten Wettkämpfen für Calwer Vereine gestartet sind oder ihren Hauptwohnsitz in Calw haben. Auf der Homepage der Stadt Calw sind die Richtlinien der Sportlerehrung im Internet unter [www.calw.de/Sportlerehrung](http://www.calw.de/Sportlerehrung) nachzulesen. Bei Gabriele Rust von der Stadtverwaltung Calw kann per E-Mail [grust@calw.de](mailto:grust@calw.de) das Formular für die Anmeldung der Sportler angefordert werden. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Rust unter der Telefonnummer 07051 167106 zur Verfügung.

## Gedenkfeiern am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag (Sonntag, 16. November) wird in Calw der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Die zentrale Feierlichkeit findet am Ehrenmal in Calw an der evangelischen Stadtkirche um ca. 11 Uhr nach dem Gottesdienst statt. Die Abordnungen der Bundeswehr, des Sozialverbandes VdK und der Stadt Calw werden einen Kranz niederlegen. Umrahmt wird die Feier von der Stadtkapelle. In den Stadtteilen werden folgende Gedenkfeiern stattfinden:

- Innenstadt: 11 Uhr, Ehrenmal vor Stadtkirche
- Altburg: 11 Uhr, Ehrenmal vor Kirche
- Alzenberg-Wimberg: ca. 11.40 Uhr, Ehrenmal Friedhof Alzenberg
- Hirsau: 14 Uhr, Ehrenmal Friedhof
- Holzbronn: 11 Uhr, Ehrenmal vor Kirche
- Stammheim: 11 Uhr, Ehrenmal Friedhof
- Ehrenmal auf dem „Hohen Fels“: 11 Uhr

Die Bevölkerung ist zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Aktuelles

Tipps und Termine

Impressum

Notdienste

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Alzburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

● Krämermarkt in Stammheim am Mittwoch, 12. November

## 30 Händler sind mit dabei



**In der Ortsmitte Stammheim findet am Mittwoch, 12. November, ein Krämermarkt statt. Rund 30 Händler werden ihre Waren auf der Hauptstraße zwischen dem Rathaus und dem früheren Gasthaus Rössle sowie einem Teil der Oberen Calwer Straße anbieten. Los geht es um 8 Uhr. Das Ende ist gegen 18 Uhr eingeplant.**

Die Stammheimer Bürger und Gäste sind zum Bummeln eingeladen. Das Angebot, das die Besucher auf dem Markt erwartet, ist riesig und

reicht von Textilien für Groß und Klein, Unterwäsche und Wolle über Haushaltswaren, Geschenkartikel, bis hin zu Gewürzen. Natürlich ist auch für den kleinen Hunger gesorgt. Die Stammheimer Feuerwehr bietet im Feuerwehrmagazin wieder Kutteln und Würstchen. Der Förderverein Liebenzeller Gemeinschaft lockt mit selbstgemachten Leckereien und Kuchen zum mitnehmen. Knusprige Würstchen und Pommes gibt es beim Sportgeschäft GM und Frau Merz und Frau Zielinski aus Stammheim bieten während des Krämermarkts Kaffee, Kuchen und diverse Bastelutensilien an.

- Krämermarkt Stammheim  
Mittwoch, 12. November  
8 bis 18 Uhr, Ortsmitte

● „First Lady“ des Theaters Lindenhof am 12. November zu Gast

## Dietlinde Ellsäßer liest in Heumaden

**Am Mittwoch, 12. November, ist die „First Lady“ des Theaters Lindenhof in Melchingen zu Gast in Heumaden. Auf Einladung der Stadtbibliothek und der Buchhandlung Ladentreff liest sie ab 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Bozener Straße 40/1.**

„Mach ja kein Theater“, sprach einst Mutter Ellsäßer. Tochter Dietlinde tat es dennoch – im Wortsinne und höchst erfolgreich. Jetzt hat sie ihr neuestes Buch so betitelt. Den Satz hat Dietlinde Ellsäßer von ihrer Mutter häufig gehört. In den 1960er-Jahren bedeutete dies: Sei still! Füge dich! Sei nicht eigensinnig! Tanz nicht aus der Reihe! „Das“, so erinnert sich Mitbegründerin des Melchinger Theaters Lindenhof, „war meine erste Begegnung mit dem Theater“.

Dietlinde Ellsäßer ist 1955 in Tübingen geboren und aufgewachsen in Hemmendorf. Als „Dorfkind“ habe sie neugierig alle Gässle, Win-

kel und Wege erkundet. Mit 17 Jahren verließ sie das Dorf und machte im Oberschwäbischen eine Ausbildung zur Erzieherin, später kam noch ein Studium der Sozialpädagogik dazu. Mit Anfang 20 begann dann aber doch ihr Weg auf die Bühne: Mittlerweile ist Dietlinde Ellsäßer durch ihre Soloprogramme und „Die drei vom Dohlegässle“ im Land bekannt wie ein bunter Hund.

Ihr Buch ist aber keine Autobiografie, schon gar nicht ein Roman über ihre Zeit im Lindenhof. Die Schauspielerin setzt sich vielmehr mit ihrem Leben und dessen Entwicklung auf unterhaltsame Art und Weise auseinander. Karten zu 4 Euro sind in der Stadtbibliothek und bei der Buchhandlung Ladentreff erhältlich.

- Lesung Dietlinde Ellsäßer  
Mittwoch, 12. November, 20 Uhr  
Kath. Gemeindehaus Heumaden



● **Stadtteilbeiratswahl in Alzenberg, Heumaden und Wimberg**

# Die Stimmen der Bürger sind gefragt

In den kommenden Wochen finden in Alzenberg, Heumaden und Wimberg die Stadtteilbeiratswahlen statt. Den Anfang macht Heumaden am Montag, 17. November, um 19.30 Uhr in der Mensa der Grund- und Werkrealschule. Es folgen die Wahlen für den Stadtteilbeirat Alzenberg am Dienstag, 18. November, um 19 Uhr im Alten Rathaus und am Mittwoch, 19. November, für den Stadtteil Wimberg um 19 Uhr im Haus auf dem Wimberg. Eine Briefwahl gibt es nicht, interessierte Bürger und Kandidaten müssen an diesen Abenden persönlich anwesend sein.

Die Beirats-Vorsitzenden werden in einem Rückblick über die Tätigkeiten ihrer Amtsperiode berichten und Oberbürgermeister Ralf Eggert über die Stadtentwicklung informieren. Im Anschluss werden die Bürger über die Aufgaben der Stadtteilbeiräte, die Kandidaten und den Ablauf der Wahl informiert.

Jeder wahlberechtigte Einwohner des jeweiligen Stadtteils hat vier Stimmen, die er auf einem vorbereiteten Wahlzettel abgibt. Es darf nur eine Stimme pro Kandidat abgegeben werden und die vier mit den meisten Kreuzchen treten das Amt des Stadtteilbeirats an. Die Ämter des Vorsitzenden, des Stellvertre-



ters, Schriftführers und Kassierers werden in einer späteren Sitzung des Stadtteilbeirats vergeben, damit die Stadtteilbeiräte vorher die Möglichkeit haben, sich besser kennen zu lernen. Bei wichtigen Angelegenheiten, die den Stadtteil betreffen, ist der Stadtteilbeirat zu hören. Er hat in diesen Fällen ein Vorschlagsrecht. Pro Einwohner stehen ihm im Jahr 50 Cent zur Verfügung. An wichtigen Aufgaben in seinem Stadtteil wird der Beirat beteiligt: Veranschlagung von Haushaltsmitteln, der Betrieb einer örtli-

chen Geschäftsstelle, die Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bauleitplänen, Anregung von Straßenbaumaßnahmen, die Pflege des Ortsbildes und die Beschäftigung mit wichtigen Kindergärten- und Schulfragen.

Wer Interesse hat, sich als Stadtteilbeirat zur Verfügung zu stellen, kann sich spontan bei den jeweiligen Versammlungsterminen melden. Gerne können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteilbeirat Heumaden schon vorab bei der Vorsitzenden Evelin Menges, Telefon

07051 3307, aus dem Stadtteil Alzenberg bei der Vorsitzenden Heike Thomas, Telefon 07051 77246, und aus dem Stadtteil Wimberg bei dessen Vorsitzenden Dr. Stehphan Egnolff, Telefon 07051 938200, über die Arbeit des Stadtteilbeirates informieren beziehungsweise mitteilen, dass sie für das Amt des Stadtteilbeirates kandidieren möchten.

• Alle Informationen sind auch auf der Homepage zu finden unter: [www.calw.de/Stadtteilbeiräte](http://www.calw.de/Stadtteilbeiräte)

● **www.calw.de: Informationen für internationale Touristen und Gäste**

# Homepage der Stadt besonders in Englisch gefragt

Durchschnittlich 20.000 Internetnutzer tummeln sich jeden Monat auf der Homepage der Stadt Calw, [www.calw.de](http://www.calw.de), seit neuestem können Calw-Interessierte alles Wissenswerte über die Hesse-Stadt dort auch in Englisch erfahren.

In verschiedenen Fremdsprachen, darunter auch Englisch, waren die Infos der städtischen Homepage schon vorher zu lesen. Den Übersetzungsservice, den vor allem Touristen aus dem Ausland nutzten, gab es bis dato schon automatisch dank Google Translator. Mit einem Manko: Immer wieder tauchten teils fehlerhafte Übersetzungen auf, was Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert dazu veranlasste, die touristischen Infos auf der Stadt-Homepage eigens ins Englische übersetzen zu lassen.

Doch warum ausgerechnet in Englisch? Laut der statistischen Auswertung der Homepage wurde Englisch im Vergleich zu den anderen Fremdsprachen am meisten ausgewählt, im Jahr 2013 von 3500 Nutzern.

Die englische Homepage hat den gleichen Aufbau wie die deutsche Homepage und jeder Nutzer kann bei Bedarf zwischen Deutsch und Englisch schnell und bequem wechseln.



Folgende Themenbereiche hat die englische Homepage zu bieten: the historical town, the town of culture, the outdoor town, the town for travellers, the Black Forest city.

Seit die Homepage der Stadt online ist, seit 1. Januar 2013, wurde sie von überall auf der Welt schon aufgerufen. Am häufigsten von den USA, von Japan aus, von Kanada, von Russland, von Indien, Australien, Neuseeland, ja sogar von

Ägypten aus. Auf der deutschen Homepage wurden am meisten die Stadtnachrichten aufgerufen, dicht gefolgt vom Thema Übernachten, Stadinfos und Städtische Wohnbauflächen. Oft wollen die Internet-User auch etwas über die Veranstaltungen in der Hesse-Stadt wissen, lesen das Calw Journal und die Stellenangebote. Auch das, was das Hermann-Hesse-Museum zu bieten hat, zieht das Interesse auf sich.

● **Konzert der Aurelius Sängerknaben und der Christophorus-Kantorei am Sonntag, 16. November**

# Vorzeige-Chöre gemeinsam zu erleben

Beide Chöre gehören zum Besten, was der an guten Chören so reiche Kreis Calw zu bieten hat: Am Sonntag, 16. November, werden die Aurelius Sängerknaben aus Calw und die Christophorus-Kantorei aus Altensteig einmal gemeinsam zu erleben sein. Und zwar im Rahmen eines Benefizkonzertes aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums des Liederkranzes Althengstett.

„Bei der Auswahl der Stücke haben wir bewusst Wert auf eine große Bandbreite gelegt“, so Aurelius-Leiter Bernhard Kugler. Gesungen wird anspruchsvolle und zum Teil auch moderne Literatur. So haben die Aureliusknaben zwei Stücke von Johann Strauss jr. („An der schönen blauen Donau“ und „Tritsch-Tratsch-Polka“) und auch eine Hesse-Vertonung des Dirigenten Kugler („Neujahrsblatt ins Album“) im Programm. Das Repertoire der Kantorei unter der Leitung von Michael Nonnenmann reicht von anspruchsvollen modernen Chorsätzen über deutsches Liedgut (unter anderem „Wenn alle Brunnlein fließen“) bis hin zu vielen englischen Songs wie „There is another Sky“ oder „Short People“.



Das Konzert findet in der Festhalle Althengstett statt und beginnt um 17 Uhr, Einlass ist um 16.30 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro, für die Familie 30 Euro, Schüler und Studenten zahlen 5 Euro. Der Erlös des Abends geht an die Kinder- und Jugendarbeit des Hermann Hesse Chorverbandes, dem beide Chöre angehören.

## Stadtnachrichten via RSS-Feed abonnieren

Die Stadtnachrichten abonnieren und immer auf dem Laufenden sein: Wenn Sie über aktuelle Nachrichten informiert sein wollen, können Sie natürlich jederzeit auf der städtischen Homepage nachsehen. Viel einfacher wird es, wenn Sie die Nachrichten abonnieren. Damit haben Sie die Möglichkeit, ständig komfortabel und automatisch über neue Nachrichten informiert zu sein. Um dieses Angebot zu nutzen, benö-

tigt man nur ein kleines Programm, den sogenannten RSS-Feedreader. Sie entscheiden in den Programmeinstellungen selbst, in welchen Zeitabständen Ihnen die Calwer Stadtnachrichten zugesendet werden. Alle weiteren Informationen zum Abonnieren der Stadtnachrichten finden Sie unter [www.calw.de/Stadtnachrichten/RSS-Feed](http://www.calw.de/Stadtnachrichten/RSS-Feed). Und schon ist man immer auf dem aktuellen Stand der Dinge.



● **Werbung kann bald beginnen: Arbeitsgruppe brachte Flyer auf den Weg**

# Weiterer Schritt hin zur Gründung einer Bürgerstiftung

Ein weiterer Schritt hin zur Gründung einer Bürgerstiftung in Calw ist getan. Am Montag hat der inzwischen fünfte Workshop stattgefunden. Bei diesem wurde der Gründungsflyer auf den Weg gebracht. Gemeinsam verfasste die Arbeitsgruppe „Bürgerstiftung“ einen Text und besprach das Layout.

Die Stadtverwaltung wird nun kostenfrei für die Bürgerstiftung den Gründungsflyer erstellen lassen. Bei dem nächsten Arbeitstreffen am 24. November soll die Endfassung vom Gründungsflyer vorgestellt werden, wobei letzte Änderungswünsche noch möglich sind. Danach wird der Flyer gedruckt und die Werbung für die Grün-

dung der Bürgerstiftung kann beginnen.

Bei der Werbung für die Bürgerstiftung sind auch die an einer Stiftung interessierten Bürger gefragt. Hier ist jede Unterstützung willkommen. So sind beispielsweise Infostände beim Neujahrempfang der Stadt Calw, auf dem Wochenmarkt und verschiedenen Veranstaltungen geplant.

Der Gründungsflyer und die Werbung für die



Bürgerstiftung werden beim nächsten Arbeitstreffen besprochen: Dieses findet am Montag, 24. November, 19 Uhr, in der vhs (Alte Lateinschule am Kirchplatz 3) statt.

• Weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung im Voraus ist nicht notwendig. Bei Rückfragen können Sie sich wenden an: Frau Steinbach, 07051 167102, [tsteinbach@calw.de](mailto:tsteinbach@calw.de).

● Ludwig-Haap-Schule feierte Einweihung

# Parkdeck in bunten Schulhof verwandelt

**Vor etwas mehr als einem Jahr war die Ludwig-Haap-Schule (LHS) in ihr neues Domizil im Walkmühleweg umgezogen. Jetzt wurde der inzwischen farbenfrohen Schulhof eingeweiht, für den sich etliche Akteure ins Zeug gelegt hatten.**

„Das ehemalige Parkdeck zeigte sich als großer, trister Ort und war uns ein Dorn im Auge“, erinnerte Lea Hoffmann in Vertretung der Schulleitung an die Gegebenheiten vor der Umgestaltung. Denn bevor die Haap-Schule die Räume der einstigen Spöhrerschule bezog, war dort die Bundesfachschule für Betriebswirtschaft im untergebracht.

„Viele Helfer und Sponsoren legten Hand an, um den Plätzen den Anschein eines Schulhofs zu verleihen“, stellte Hoffmann zum Wandel fest, wenngleich er noch nicht ganz vollendet sei. „Unsere jüngste Errungenschaft ist ein kleiner Sandkasten für unsere jüngsten Schüler“, berichtete sie. Außerdem konnten mit Hilfe des städtischen Bauhofs „grüne“ Akzente gesetzt werden.

Zwar hielt der Regen die Gäste der Einweihung während der Grußworte in der Aula fest, doch rechtzeitig zur feierlichen Freigabe versiegt die Schauer. Nachdem das Band durchschnitten war, lenkten zwei Gartenhäuschen die Blicke auf sich. Als Bausatz vom Baumarkt Kömpf gespendet, hatten die Schüler die Domizile für Spielgeräte selbst errichtet und farbig gestrichen, wie ein kleiner Film die Verwandlung des Parkdecks veranschaulichte. Im Technikunterricht entstanden darüber hinaus Bänke für den Aufenthaltsbereich außerhalb des Schulgebäudes. Farbe setzte zudem die Kunstlehrerinnen ein,



Symbolisch gaben Lea Hoffmann, Annegret Kömpf-Kröner und Katrin Zauner den neu gestalteten Schulhof frei

um die vormaligen grauen Seitenwände im unteren Bereich des Parkdecks als bunte Tierwelt zu gestalten. Auf dem Boden gemalte Felder locken zu diversen Spielen. Dank der Unterstützung der Sparkasse konnten auch Tischtennisplatten und Kletterwand installiert werden sowie weitere Spielgeräte angeschafft werden. Eine zur Einweihung, von Katrin Zauner mitgebrachte, zusätzliche Finanzspritze der Sparkasse in Höhe von 1.000 Euro macht die Erfüllung noch offener Wünsche greifbar. Nicht zuletzt der Förderverein und die Schüler setzen sich dafür ein, wie beispielsweise die Beteiligung beim Fest des Gewerbevereins in Althengstett zeigte. „Ich bin unglaublich stolz auf die Kollegen in Calw“, untermauerte der für die LHS mit Hauptsitz in Loßburg verantwortliche Schulleiter Joachim Lutz. Mit Spiel und Büfett feierten die Beteiligten die Einweihung des Schulhofs.



Die Gäste der Einweihung inspizierten den Schulhof der Ludwig-Haap-Schule



Farbenfroh und spielfreudig zeigten sich die zum Schulhof verwandelten ehemaligen Parkdecks

● Kneipennacht in Calw am Samstag, 15. November

# Die Innenstadt wird wieder zur Party-Meile

**Am Samstag, 15. November, ist wieder Kneipennacht in Calw. Zwölf gastronomische Betriebe sind mit dabei. Die Wirte wollen sich von ihrer besten Seite zeigen, um aus der Innenstadt einmal mehr eine Party-Meile zu machen.**

Eine ganze Nacht lang soll in ganz Calw bei Live-Musik und mit Party-DJs gefeiert werden. Start ist um 21 Uhr. Zu erleben ist Musik aus den verschiedensten Genres: von Blues oder Folk-Rock über Rock'n'Roll und Klassikern aus den vergangenen Jahrzehnten. Die Gastronomie selbst will dafür sorgen, dass alle Gäste rundum versorgt werden und so die Nacht richtig genießen können. Mit kleinen Snacks kann man an vielen Orten seinen Hunger stillen, und die Getränkepalette ist riesengroß.



Mit dabei sind das All in, das Legends, das Café Wendland, der DV-Club, das Café Kult, das Al Capone, das Bonnies Clyde sowie das SpeakEasy, das Fifteen und die Europasteria. Erstmals machen die Blickfang Lounge und das Brauhaus Schönbuch mit. Jeder Gast kann sich an diesem Abend – ganz nach den persönlichen Vorlieben – sein eigenes Programm zusammenstellen und von einer

Party zur nächsten Party grooven. Das Eintrittsarmband gibt es im Vorverkauf für zehn bei allen teilnehmenden Gastronomien, der Tourist Info Calw, den Shell-Tankstellen Kimmichwiesen und Stammheim, den Raiba-Filialen Kimmichwiesen, Marktplatz und Altburg sowie im Baumarkt Kömpf. Kurztzuschlossene und Nachzügler können das Ticket auch am Veranstaltungsende für 13 Euro an den Abendkassen an den Eingangsbereichen der Gastronomien erwerben, sofern die Tickets nicht im Vorverkauf vergriffen sind.

- Calwer Kneipennacht  
Samstag, 15. November, 21 Uhr  
Innenstadt Calw

Weitere Infos: [www.kneipen-nacht.com](http://www.kneipen-nacht.com)

● **Ausblick auf die Abfallgebühren 2015**

# Jahres- und Behältergebühren bleiben stabil

**Wie das Landratsamt mitteilt, bleiben die Jahres- und Behältergebühren des Abfallwirtschaftsbetriebs 2015 stabil. Einige Änderungen gibt es bei den Selbstanliefergebühren auf den Recyclinghöfen und Entsorgungsanlagen.**

Die Jahresgebühr 2015 für einen Haushalt mit einer Person beträgt weiterhin 41,40 Euro, für einen Haushalt mit zwei Personen 75 Euro und für einen Haushalt mit drei und mehr Personen 96 Euro. Für Gewerbebetriebe werden 92,40 Euro und für Filialen (unselbständige Niederlassungen) 39,60 Euro berechnet.

Auch bei den Behältergebühren haben sich keine Änderungen ergeben. Eine Leerung der 60l-Restabfalltonne schlägt 2015 wie dieses Jahr mit 3,80 Euro zu Buche, die Leerung einer 120l-Tonne mit 7,60 Euro und die Leerung einer 240l-Tonne mit 15,20 Euro. Für die Bio-Tonne beträgt die Jahresgebühr 2015 pro 60l-Tonne unverändert 36,60 Euro, pro 120l-Tonne 63,60 Euro und pro 240l-Tonne 95,40 Euro. Bei den Selbstanliefergebühren erfolgen 2015 einige wenige Änderungen. Beispielsweise kostet die Anlieferung von nicht verholzten Grünabfällen wie Grasschnitt oder Laub bei einer Menge zwischen einem und zwei Kubikmeter künftig pauschal 15 Euro. Bisher variierte die Gebühr in diesem Bereich je nach Volumen zwischen 12 Euro und 24 Euro. Die gebühren-



freie Anliefermenge von bis zu einem Kubikmeter nicht verholzter Grünabfälle bleibt aber unverändert erhalten.

Bei Fragen zu den Abfallgebühren oder zu den sonstigen Änderungen 2015 gibt die Abfallbe-

ratung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 3030839 oder der E-Mail-Adresse [kontakt@awb-calw.de](mailto:kontakt@awb-calw.de) gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über Internet [www.awb-calw.de](http://www.awb-calw.de) eingeholt werden.

● **Nachfolge-Veranstaltung für das Interpretenkarussell am 9. November**

## „Erlebnismusik“ im Maria von Linden-Gymnasium

**Zehn Jahre lang stand im November das Interpretenkarussell des Musikvereins Stammheim für Unterhaltung und Spaß. Nun, nach dieser langen Zeit wurden die Weichen für etwas Neues gestellt: die „Erlebnismusik“ am Sonntag, 9. November, 18 Uhr, im Foyer des Maria von Linden-Gymnasiums.**

Der Musikverein Stammheim wollte etwas Neues, Modernes und Kreatives machen. Und so entstand die Idee der „Erlebnismusik“. Dabei soll Blasmusik erlebt und miterlebt werden. Sie soll Spaß machen und Inspiration sein. Doch was genau die Konzertbesucher erwarten wird, soll noch nicht verraten werden. „Man

muss sich einfach überraschen lassen“, heißt es von Seiten des Musikvereins. Eines sei jedoch sicher, dies wird kein normales Konzert. Tatkräftige Unterstützung bekommt die Trachtenkapelle Stammheim dabei von der Jugendkapelle und der Anfängergruppe. Auch eine Schulklasse und die Rhythmus AG der Grundschule Stammheim sind mit dabei. Vorverkaufskarten sind im Fachgeschäft Papyrus (im Netto Stammheim) erhältlich.

- Erlebnismusik des Musikvereins Stammheim  
Sonntag, 9. November, 18 Uhr  
Maria von Linden-Gymnasium



● Vortrag zur Zukunft der medizinischen Versorgung im Calwer Raum

# Was tun, wenn die Nachfolger fehlen?



„Der Nächste bitte! Die Zukunft der medizinischen Versorgung im Calwer Raum“ ist das Thema eines Vortrags, den Dr. Bernd Walz am Mittwoch, 12. November, um 14.30 Uhr im Haus der Kirche hält. Der Eintritt kostet 5 Euro.

„Der Nächste bitte!“ Diese freundliche Einladung könnte bald in manchen Arztpraxen in und um Calw in Zukunft vielleicht verklungen sein. Denn mancher Praxis droht die Schließung, nicht, weil es an Patienten, sondern an einem Nachfolger mangelt. Dr. Bernd

Walz, Allgemeinmediziner aus Wildberg, beobachtet die Situation aufmerksam. Ausgehend von einem Abriss der Struktur des deutschen Gesundheitswesens legt er die derzeitige Lage der medizinischen Versorgung dar. Wer als Mediziner in seinen Ruhestand gehen will, tut dies zunehmend mit einer besorgten Miene. Denn bis jetzt sind noch keine Nachfolger gefunden. Was ist zu tun? Wer steht in der Verantwortung für die nächsten Schritte, um eine gute medizinische Versorgung in unserem Raum weiterhin zu gewährleisten? Veranstalter und nähere Infos: Nachmittagsakademie Calw, Telefon 07051 12656, E-Mail: [infor@eb-schwarzwald.de](mailto:infor@eb-schwarzwald.de).

- „Der Nächste bitte!“  
Mittwoch, 12. November  
Haus der Kirche, Andreäsaal

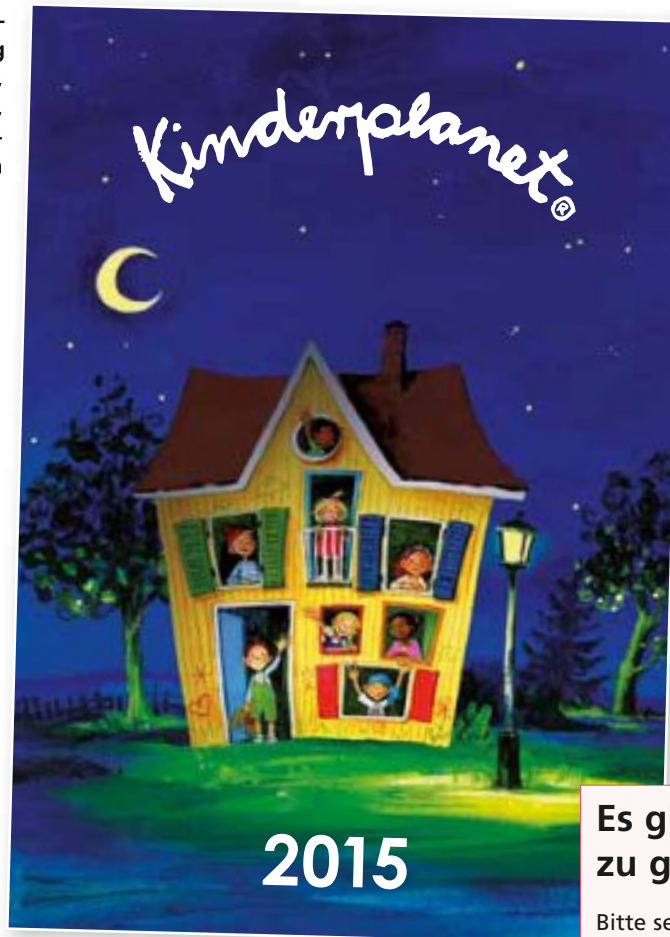
● Der neue Jahreskalender der Grace P. Kelly Vereinigung ist ab sofort erhältlich

# Illustratorin Katrin Engelking zu Gast in Calw

Ab sofort ist der neue Jahreskalender der Grace P. Kelly Vereinigung erhältlich. Bei der Gestaltung war, wie bei anderen Kalendern vorher, wieder die bekannte Kinderbuchillustratorin Katrin Engelking mit an Bord. Wer ein Exemplar haben möchte, sollte schnell zugreifen. Die Auflage beträgt 900 Stück.

Beinahe jeder dürfte bereits Zeichnungen von Katrin Engelking gesehen haben. So hat sie zum Beispiel die Pipi Langstrumpf-Bücher für den Oetinger-Verlag illustriert.

Vor ein paar Jahren fragte Erika Heinz, die Vorsitzende der Grace P. Kelly Vereinigung, bei der Künstlerin einfach an, ob sie Interesse hätte, die Organisation mit ihren Bildern zu unterstützen. Und sie hatte. Sie steuert seither nicht nur Zeichnungen zu dem Kalender-Projekt bei, sie kommt auch immer wieder nach Calw, um das fertige Werk zu präsentieren. So auch diesmal am Freitag, 14. November, in der Sparkasse. Ebenfalls dabei wird Christel Ruckgaber sein, die den Verein Clowns im Dienst vorstellen wird. Der Erlös aus dem Verkauf der Kalender kommt der Arbeit der Grace P. Kelly Vereinigung zur Unterstützung krebserkrankter Kinder und ihrer Familien und den Kinderplaneten zugute. Der „Kinderplanet“ soll als Gegengewicht zu der medizinischen Welt des Krankenhauses eine von



findet. Die Grace P. Kelly-Vereinigung e.V. unterstützt die Errichtung von Kindertagesstätten, Therapiehäusern und Rehabilitationszentren. Bisher sind sieben „Kinderplaneten“ entstanden, dank vieler fleißiger Helfer, Spender und treuer Mitglieder sowie verschiedenster Benefizveranstaltungen. Der Kalender kostet 9,80 Euro und ist im Bauzentrum Kömpf, im Bürofachmarkt Heim, im Copyshop des Druckhauses Weber, bei Erika Heinz, bei Mode Schaber, in Nagels Backstube, in der Osianderischen Buchhandlung, in Prägers Buchlädele in Althengstett, bei der Sparkasse in Calw, in der Spielerei, bei der Stadtinfo und während des Weihnachtsmarkts am Stand der Stadtinfo zu kaufen.

- Katrin Engelking in Calw  
Freitag, 14. November, 19.30 Uhr  
Sparkasse Calw

## Es gibt einen Kalender zu gewinnen!

Bitte senden Sie eine E-Mail an die Adresse [gewinnspiel@calw.de](mailto:gewinnspiel@calw.de); aus allen Einsendungen wird ein Gewinner gezogen und im nächsten CJ bekannt gegeben.

kindlichen Bedürfnissen bestimmte, geschützte Umgebung schaffen, eine Sicherheitszone, in der das kranke Kind Vertrautheit und Zuflucht

● Neuer Literaturführer für Baden-Württemberg erschienen

# Hesse-Stadt mit eigenem Kapitel vertreten

„Unterwegs zu Dichtern und Denkern – Literaturland Baden-Württemberg“ lautet der Titel eines neuen literarischen Reiseführers, der bei Belser erschienen ist und auch ein Kapitel über Calw enthält. Die Autoren sind Claudia List und der Calwer Journalist Andreas Steidel.

Das Literaturland Baden-Württemberg ist in seiner Vielfalt einzigartig: Zahlreiche Dichter und Denker haben dort gelebt und über Jahrhunderte hinweg die deutsche Sprache und Kultur geprägt sowie das europäische Geistesleben maßgeblich beeinflusst. Wer durch das Ländle reist, kann noch heute vielerlei Spuren dieses reichen kulturellen Erbes finden: Und daher darf in diesem literarischer Reiseführer Calw natürlich nicht fehlen. Die Geburtsstadt von Hermann Hesse, die unter dem Namen „Hesse-Stadt“ weithin bekannt ist wird neben zahlreichen weiteren Ausflugsziel vorge-

stellt. Da ist unweit von Meersburg am Bodensee das Fürstenhäusle von Annette Droste-Hülshoff, das an einem Hang zwischen Reben liegt. Und da ist das Schloss Lichtenstein am Rand der Schwäbischen Alb bei Reutlingen, das wohl nie gebaut worden wäre, hätte nicht Wilhelm Hauff 1826 den Roman Lichtenstein geschrieben. Auf 160 Seiten werden Museen und Gedenkorte sowie Wirkungsstätten der wichtigsten Dichter, Denker und Geistesgrößen im Land vorgestellt und erlebbar gemacht.



### Die Autoren

Claudia List hat Journalismus und Betriebswirtschaft studiert und schreibt für Zeitungen, Magazine und in Büchern über die erlebnis- und genussreichen Seiten Baden-Württembergs. Andreas Steidel hat Germanistik und Geschichte studiert. Er lebt in Calw, hat bei den Kreisnachrichten Calw als Redakteur gearbeitet und schreibt heute für Zeitungen und Magazine. Immer wieder führt er Gruppen auch selbst durch die Natur und Kultur Baden-Württembergs.

- Claudia List, Andreas Steidel  
„Unterwegs zu Dichtern und Denkern – Literaturland Baden-Württemberg“  
160 Seiten, 150 farbige Abbildungen,  
29,95 Euro (ISBN 978-3-7630-2681-4)

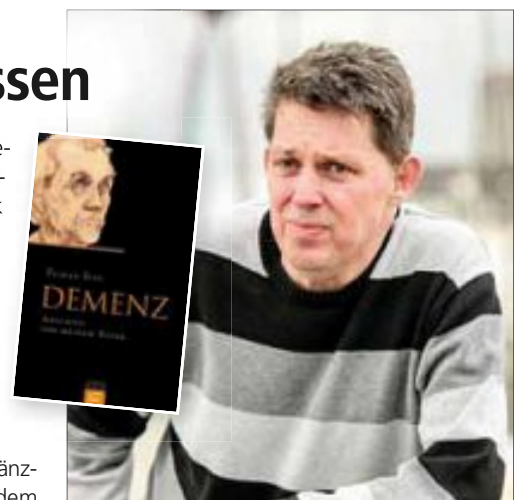
● Chronik eines langsamen Abschieds – Lesung mit Tilman Jens

# Walter Jens und die Reise ins Vergessen

Tilman Jens, Sohn des verstorbenen Schriftstellers Walter Jens wird am Mittwoch, 12. November, um 19.30 Uhr in der Volkshochschule Calw, Alte Lateinschule, aus seinem Buch „Demenz“ lesen. Darin dokumentiert der Autor den langsamen Abschied von seinem Vater.

Zitat: „Walter Jens, mein Vater, ist dement. Sein Gedächtnis ist taub, die Sprache versiegt. Die Blicke sind hohl und verloren. Meine Mutter, mein Bruder und ich sind uns einig, wir wollen, wir werden sein Leid nicht verstecken.“ Das allmähliche Vergessen begann im Jahr 2004, nur wenige Wochen nachdem in den Medien ausführlich diskutiert wurde, dass Walter Jens 1942 Mitglied der NSDAP gewesen ist. Kann

es sein, dass diese alte Geschichte die Demenz ausgelöst oder zumindest beschleunigt hat? Tilman Jens' Buch ist die Chronik eines Abschieds des Sohnes vom geliebten und bewunderten Vater. Schmerzhaft konkret erzählt er von der Entdeckung eines ganz anderen, hilflosen Menschen, von der Grausamkeit der Krankheit, von einem quälend langen Weg in die letzte Stufe des Dämmerns. Er zeichnet die Stationen dieses Abschieds nach und erzählt von einem Lebensende, das so gänzlich anders verläuft, als es seinem Vater, dem „Virtuosen des Wortes“, vorbestimmt schien. Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich, Karten sind zum Preis von 8 Euro (ermäßigt 6 Euro) an der Abendkasse erhältlich.



- Lesung Tilman Jens  
Mittwoch, 12. November, 19.30 Uhr  
Alte Lateinschule, Kirchplatz 3, Calw

## Vom Fuchs, der den Verstand verlor

Ein besonderes Theaterstück für Kinder bietet die vhs Calw im Rahmen ihres Semesterschwerpunkts Demenz am Montag, 10. November, um 15 Uhr im Saal Schütz des Hermann-Hesse-Museums. Billy Bernhard wird den Kindern die Geschichte „Vom Fuchs, der den Verstand“ verlor nach dem preisgekrönten Buch von Martin Baltscheit vorführen und erzählen: Wer alles weiß, kann lange leben, denkt der Fuchs, und lebt ein langes Leben voller Abenteuer.

Ein trickreicher Jäger, ein stolzes Vorbild für die jungen Füchse, die wissbegierig seinen Geschichten lauschen. Der Fuchs wird alt, bekommt weiße Barthaare, ein paar Narben hier und da und wird auch ein bisschen vergesslich. Dann ziemlich vergesslich und sogar ganz arg vergesslich. Bis er vergisst, dass er ein Fuchs ist. Ein letztes Mal



entkommt er den gefährlichen Jägerhunden. Die jungen Füchse finden und pflegen ihn. Und auch wenn sie ihm seinen Verstand nicht wiedergeben können, so fühlt er sich doch geliebt und geborgen. Ein spannend-fabelhaftes Stück mit warmherzigem Humor, Puppen und Musik für alle ab vier Jahren, die nicht vergessen wollen, wie tröstlich das Leben sein kann, wenn man sich nicht alleine fühlt. Karten zum Preis von 4 Euro sind bei der vhs Calw oder direkt an der Tageskasse erhältlich.



### TIPPS UND TERMINE

#### Veranstaltungen

Freitag, 07.11.

- 19 Uhr Calw, Stadtkirche  
Literarische Kostproben von Uli Rothfuss im Rahmen der Ausstellung „Anbrüche & Abbrüche“

Samstag, 08.11.

- 19.30 Uhr Hirsau, Kloster, Unterer Torbogen  
Klosterführung mit gregorianischer Musik untermalt  
Anmeldung erforderlich bei der Stadtinformation unter 07051 167-399 oder stadtinfo@calw.de
- 20 Uhr Calw, Stadtkirche  
Konzert mit Clemens Bittlinger: Perlen des Glaubens
- 20.30 Uhr Calw, Café Kult, Lederstr. 46  
Live im Kult: Paul Vincent – Let's Talk About Rock

Sonntag, 09.11.

- 17 Uhr Wimberg, Forum am Windhof, Am Windhof 24  
Die Granatapfel-Fee – ein orientalisches Märchen erzählt von Reza Maschajechi
- 18 Uhr Stammheim, Foyer Maria von Linden Gymnasium  
Unter dem Motto „Erlebnismusik“ lädt der Musikverein Stammheim zu einem ganz besonderen Konzertabend ein.
- 19 Uhr Hirsau, Aureliuskirche  
Konzertreihe St. Aurelius: Johann Sebastian Bach: Goldberg-Variationen

Dienstag, 11.11.

- 18.30 Uhr Wimberg, Haus auf dem Wimberg, Stahläckerweg 2  
Der Hobbyfilmer Günther Rentschler zeigt seinen beeindruckenden Film über die Flora und Fauna auf Sizilien.

Mittwoch, 12.11.

- ab 8 Uhr Stammheim, Ortsmitte Stammheim Krämermarkt
- 14.30 Uhr Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27  
Der Nächste bitte! – Allgemeinmediziner Dr. Bernd Walz über die Zukunft der medizinischen Versorgung in Calw
- 19.30 Uhr Calw, AWO - Kaffeehaus, Postgasse 2  
Brasilianische Impressionen mit Heinz Höck
- 20 Uhr Heumaden, kath. Gemeindehaus, Bozener Straße 40/1  
„Mach ja kein Theater, Kind“ – eine Lesung mit der Schriftstellerin Dietlinde Ellsäßer

Freitag, 14.11.

- 18 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus  
Abenteuer-Fackelwanderung für Jung und Alt durch die Umgebung von Calw. Anmeldung Tel.: 07051 2261
- 19 Uhr Heumaden, ev. Gemeindehaus, Wielandstraße  
Männerforum Heumaden: Eine Zukunft des ländlichen Raumes

Samstag, 15.11.

- 19.30 Uhr Calw, Forum Maria von Linden Gymnasium, Schindelbergweg  
Jahreskonzert der Swing Singers
- ab 21 Uhr Calw, Innenstadt  
Kneipennacht

Sonntag, 16.11.

- 10.30 Uhr Stammheim, Forum Maria von Linden Gymnasium, Schindelbergweg  
Matinee der Mädchenchöre
- 19 Uhr Calw, Stadtkirche  
Konzert: „Kindertotenlieder“ von Gustav Mahler und „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms  
Leitung: Martin W. Hagner

#### Ausstellungen

- Nur Bilder, keine Wirklichkeit – eine Fotoausstellung von Alexander Binder  
Hermann Hesse-Museum, Calw, Marktplatz 30, zu sehen bis 25.01.2015  
Öffnungszeiten: Di - Do: 11 - 16 Uhr, Sa + So 11 - 16 Uhr

„Wir sind hier in einem magischen Theater, es gibt hier nur Bilder, keine Wirklichkeit“ – mit diesen Worten wird der Protagonist aus Hermann Hesses Steppenwolf dazu aufgefordert, in das magische Theater einzutreten und die Persönlichkeitsbrille wegzuerfen. Auf das, was ihn in dieser Spiegelwelt erwartet, ist er nicht vorbereitet – es übersteigt seine kühnsten Vorstellungen. Die verwischenden Grenzen zwischen Fantasie und Wirklichkeit, die Hesse literarisch beschreibt, macht Alexander Binder zum Thema seiner Fotokunst: Mit selbst gebauten Objektiven, alten Kameralinsen und Lochblenden fängt er Bilder ein, die Doppelwesen, Grenzgänger und maskierte Kreaturen zeigen. „Wirklichkeit war niemals genug, Zauber tut not“, ist bei Hesse zu lesen, und diesem Credo zwischen Geist und Natur, Traum und Wirklichkeit folgt auch Alexander Binders Schaffen. Magie und Mystik halten Einzug in die idyllischen Naturszenarien des Nordschwarzwaldes und verwandeln sie in teilweise apokalyptische Szenarien. Es entstehen irisierende Farbaufnahmen neben Fotos in dunkler Schwarz-Weiß-Ästhetik. Die Ausstellung beleuchtet das einzigartige Zusammenspiel von Kontrasten – und liefert damit gleichsam eine zeitgenössisch-fotografische Interpretation von Hesses Werk.

- „Anbrüche & Abbrüche“ - sinnliche Zwischenrufe zum Thema „Religion und Politik“  
Stadtkirche Calw, zu sehen bis 27.11.2014  
Glaube und Macht, Religion und Gewalt, Innerlichkeit und Protest, Ergebung und Widerstand, Frömmigkeit und Aggression - das sind Themen, die eine breite Diskussion in Kirche und Gesellschaft verdienen. Denn dabei geht es um Sprengkraft oder Harmlosigkeit von Religion. Angesichts mancher religiös aufgeladener Konflikte ein durchaus heißes Thema. Sieben Künstlerinnen und Künstler aus der Region geben dem denkerischen und gefühlsmäßigen Balanceakt Raum und gestalten mit ihren je eigenen Ausdrucksformen „Anbrüche & Abbrüche“. Ihre kraftvollen und herausfordernden Zwischenrufe in der Calwer Stadtkirche gehen unter die Haut und regen an, den eigenen „Anbrüchen und Abbrüchen“ nachzuzinsen. Religion kann grundstürzend sein - Kunst auch.

- Skulptur und Natur  
Landratsamt Calw, Haus A, Vogteistraße 42-46, zu sehen bis 9.1.2015  
Öffnungszeiten: Mo - Do 8 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr  
Ausstellung mit Werken von Dagmar Lampart (Malerei) und Clavigo Lampart (Skulpturen).  
Die Natur nicht in ihrer Oberfläche abzubilden, sondern in ihrer Tiefe zu erfassen, den Betrachter in subtile Regionen von Wahrnehmung zu führen – ihn innehalten zu lassen und ihn auch emotional in die dargestellte Umgebung hineinzuziehen, darum geht es Dagmar Lampart in ihrer Malerei.

Ganz anders sind die Skulpturen von Clavigo Lampart. Aus Naturstein gehauen (Marmor, Kalkstein, Sandstein, Diabas), zeigen sie zumeist den Menschen, zur Gänze, als Torso oder in Gestalt menschenähnlicher Wesen, konkret oder abstrahiert. Sechs Arbeiten sind aus Abrissmaterial (Crailsheimer Muschelkalk) vom Südflügel des Stuttgarter Hauptbahnhofs gestaltet; damit setzt sich Clavigo Lampart kritisch mit der Zerstörung von Kulturgut auseinander.

#### Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399  
 Fax: 07051 167-398  
 E-Mail: [stadtinfo@calw.de](mailto:stadtinfo@calw.de), Internet: [www.calw.de](http://www.calw.de)  
 Öffnungszeiten:  
 Oktober bis April  
 Montag bis Freitag 09.30 bis 13 und 14 bis 16.30 Uhr  
 Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

## REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

### Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera  
 Lederstraße 21  
 75365 Calw  
 Telefon: 07051 969787  
 E-Mail: [calwjourn@pressebuero-etcetera.de](mailto:calwjourn@pressebuero-etcetera.de)  
 Redaktionsschluss: Freitag

### Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9)

Stadt Calw - Calw Journal  
 Bahnhofstraße 28  
 75365 Calw  
 Telefon: 07051 167-115  
 E-Mail: [calwjourn@calw.de](mailto:calwjourn@calw.de)  
 Redaktionsschluss Dienstag, 13 Uhr  
 Bürozeiten: dienstags und mittwochs von 9 bis 13 Uhr  
 Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.  
 Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

### Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe des Amtsblatts erhält. Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0 (Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr) oder per Mail an [info@wdspresevertrieb.de](mailto:info@wdspresevertrieb.de) oder [birgit.pahlke@wdspresevertrieb.de](mailto:birgit.pahlke@wdspresevertrieb.de)

### Impressum: Calw Journal

#### Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw  
 Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048  
 Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.  
 Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: [calwjourn@calw.de](mailto:calwjourn@calw.de)  
 Bereich (redaktioneller Teil) „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Lederstraße 21, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789, E-Mail: [calwjourn@pressebuero-etcetera.de](mailto:calwjourn@pressebuero-etcetera.de)  
 Bereich „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

## SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

### Lebensretter gesucht - DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Blutspender sind Lebensretter. Gerade im Herbst wächst der Bedarf an Blut schneller als die Zahl der Spenden, denn zu Beginn der dunklen Jahreszeit nimmt die Zahl der Unfälle zu. 15.000 Blutspenden werden täglich in Deutschland benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am **Donnerstag, den 20.11.2014 um 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr** in der Festhalle, Jahnstraße 6, 75382 Althengstett. Blutspender sind ein wichtiges Glied in der Rettungskette. Etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Da Blut nicht künstlich herstellbar ist zählt jede Spende. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

### Cinema Calw

#### Fr., 07.11.

15.45 „Die Vampirschwestern 2 - Fledermäuse im Bauch“  
 18.00 „Ein Sommer in der Provence“  
 20.15 „Gone Girl - Das perfekte Opfer“

#### Sa., 08.11.

15.45 „Die Vampirschwestern 2 - Fledermäuse im Bauch“  
 18.00 „Ein Sommer in der Provence“  
 20.15 „Gone Girl - Das perfekte Opfer“

#### So., 09.11.

15.45 „Die Vampirschwestern 2 - Fledermäuse im Bauch“  
 18.00 „Ein Sommer in der Provence“  
 20.15 „Gone Girl - Das perfekte Opfer“

#### Mo., 10.11.

18.00 „Ein Sommer in der Provence“  
 20.15 „Gone Girl - Das perfekte Opfer“

#### Di., 11.11.

18.00 „Die Mannschaft“  
 20.15 „Gone Girl - Das perfekte Opfer“

#### Mi., 12.11.

18.00 „Ein Sommer in der Provence“  
 20.15 „Die Mannschaft“

### Öffnungszeiten der Museen

#### Hermann Hesse Museum

Marktplatz 30, Telefon 07051 7522  
 Dienstag bis Donnerstag von 11 bis 16 Uhr  
 Samstag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr  
 Freitag geschlossen

#### Palais Vischer

Bischofstr. 48, Telefon 07051 7522  
 geschlossen

#### Der Lange

Im Zwinger 22, Telefon 07051 7522  
 geschlossen

#### Gerbereimuseum mit Museumsladen

Badstr. 7/1, Telefon 07051 3751  
 geschlossen - Führungen für Gruppen nach Terminabsprache möglich

**Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“**

Bahnhofstr. 59, Telefon 07052 92383  
Besichtigung auf Anfrage

**Klostermuseum Hirsau**

Calwer Str. 6, Telefon 07051 59015  
geschlossen

**Bauernhausmuseum Altburg**

Theodor-Dierlamm-Str. 16, Telefon 07051 59091  
geschlossen

**Veranstaltungen in der Region**

Die Modellanlage „Nagoldbahn“ mit dem nachgebauten alten Calwer Bahnhof, dessen Gleisanlagen, dem Bahnbetriebswerk aus den 1970er Jahren und mehreren Modulen zu der ehemaligen Württembergischen Schwarzwaldbahn, wird in der Weiherstr. 8 in Calw-Eiselstätt (ehemaliges Verwaltungsgebäude der Strickwarenfabrik Wagner) erneut ausgestellt.

Geöffnet ist am Samstag, 8. November 2014, von 13 bis 17 Uhr. Dank der Unterstützung der Sparkasse Pforzheim Calw und dem Malerbetrieb Stephan Brutzer, ist der Eintritt frei.

**NOTDIENSTE****Wichtige Telefonnummern**

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw****Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus**

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200  
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)**

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Tel.: 01805 19292 160**

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Tel. 01805 19292 123**

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

**08.11., 8 Uhr bis 10.11., 8 Uhr**

Dr. N. Kläger / Dr. S. Grittmann-Gerhardt / Dr. J. Burdorf, Kirchstr. 2/3, 75391 Gechingen - Tel.: 07056/4400

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

**07.11. bis 09.11.2014**

TAP Althengstett, Telefon 07051 12 85 3

Ab Freitag 20 Uhr bis einschließlich Sonntag, falls der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

**Apotheken-Bereitschaftsdienst**

**Fr. 07.11.2014**

Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17, 75391 Gechingen, Tel.: 07056 - 9 64 77 70  
vom 07.11. 08:30 Uhr bis 08.11. 08:30 Uhr.

**Sa. 08.11.2014**

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell, Tel.: 07052 - 13 85  
vom 08.11. 08:30 Uhr bis 09.11. 08:30 Uhr.

**So. 09.11.2014**

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw, Tel.: 07051 - 5 14 44  
vom 09.11. 08:30 Uhr bis 10.11. 08:30 Uhr.

**Mo. 10.11.2014**

Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell, Tel.: 07052 - 35 64  
vom 10.11. 08:30 Uhr bis 11.11. 08:30 Uhr.

**Di. 11.11.2014**

Waldenser-Apotheke Neuhengstett, Schillerstr. 9, 75382 Althengstett, Tel.: 07051 - 3 03 00  
vom 11.11. 08:30 Uhr bis 12.11. 08:30 Uhr.

**Mi. 12.11.2014**

Spitzweg-Apotheke Calw, Friedhofstr. 21, 75365 Calw, Tel.: 07051 - 33 44  
vom 12.11. 08:30 Uhr bis 13.11. 08:30 Uhr.

**Do. 13.11.2014**

Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59, 75365 Calw, Tel.: 07051 - 5 11 04  
vom 13.11. 08:30 Uhr bis 14.11. 08:30 Uhr.

**Abwasserbeseitigung**

Telefon 0171 6284370